

Erhaltungslager bei Berlin

Geb. 27/XI. 18.

Str. 25826 Stad 63

Chmielnicki Wladislaw

Schuhhäftling

Sehr genaue Umschrift:

34

An Frau

Chmielnicka Antonina

Tomaszów-Mazow.

Wrzosowa 69.

Deutsche Post Osten



**Konzentrationslager
Sachsenhausen
Oranienburg bei Berlin**

Den 14.12.41.

Der Tag der Entlassung kann jetzt noch nicht ange-
geben werden. Besuche im Lager sind verboten.
Anfragen sind zwecklos.

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder Postkarten empfangen und absenden. Eingehende Briefe dürfen nicht mehr als 4 Seiten à 15 Zeilen enthalten und müssen übersichtlich und gut lesbar sein. Pakete jeglichen Inhalts sind verboten. Geldsendungen sind nur durch Postanweisung zulässig, deren Abchnitt nur Vor-, Zuname, Geburtstag, Häftlingsnummer trägt, jedoch keinerlei Mitteilungen. Geld, Fotos und Bildereinslagen in Briefen sind verboten. Die Annahme von Postsendungen, die den gestellten Anforderungen nicht entsprechen, wird verweigert. Unübersichtliche, schlecht lesbare Briefe werden vernichtet. Im Lagerkamm alles gehaucht werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber vom Häftling selbst im Konzentrationslager bestellt werden.

Der Lagertendant.



Liebe Mutter!

Vor allem will ich Euch,
Sandrom und übrigen Bekan-
nten die herzlichsten Weihnachts-

wünsche übersenden! - Euren Brief v. 13.11. habe ich ge-
stern erhalten und danke sehr dafür. In ihm enthaltene Nachrichten
habe ich mit großer Freude angenommen. Ich danke Euch für abgesean-
dte 150 Zl. ebensowie Päckchen mit Wäsche. Ich bin wie immer ge-
sund und die Zeit verläuft mir schnell. Es kommen wieder Weihnach-
ten und es werden schon zweite, die ich von zu Hause weg verbringen
muß. Für Euch aber werden sie noch schwerer, da beim Tisch am Heiligen Abend wird
außer mir auch der Vater fehlen, der gestorben ist und der noch am vergangenen
Weihnachten mit Euch zusammen war. Ich verstehe Euch sehr gut, daß Ihr an diesem
Abend viel Trauriges, aber Ihr müßt Euch mit dem Los teilen. Damit schließ ich
und küßt Euch alle. Küßt von mir Kryste und Grzesia Władk.